

Abriß der homöopath. Arzneimittellehre

von Dr. med. **George Royal**, ehem. Prof. der homöopathischen Arzneimittellehre und Therapie an der Staatsuniversität von Iowa. Autorisierte Übertragung ins Deutsche von Dr. med. **H. Balzli**. Gr.-Oktav, 431 Seiten, **Ganzleinen M. 14.—, broschiert M. 12.—.**

Diese gesichtete Arzneimittellehre ist ein außergewöhnlich gutes Werk, das ausführlich und tieferschürfend die Charakteristik der wichtigsten homöopathischen Heilmittel enthält. Ein umfangreiches Repertorium zwecks Anwendung der einzelnen Mittel in Krankheitsfällen erhöht den Wert des Buches noch ganz bedeutend. Die wenigen Exemplare, die wir bis jetzt hinausgegeben haben, brachten uns begeisterte Zuschriften und Anerkennungen.

Bar einzeln mit 35%, **in Kommission** 1—2 Exemplare broschiert mit 30%. **Vorzugsbedingungen:** 2 Exempl. bis 1. Oktober bar mit 40% direkt ab Regensburg mit halbem Porto. **Prospekte und Bestellkarten kostenlos.**

Soeben erschienen:



Zur weiteren Verwendung empfehlen wir:

Klinische homöopath. Arzneimittellehre

von Dr. med. **Karl Stauffer**. Zweite vermehrte und verbesserte Auflage. Lexikon-Oktavformat, 1034 Seiten, **Halbleder M. 35.—, broschiert M. 28.—.**

Die Arzneimittellehre, deren erste Auflage 1922, die zweite 1926 herauskam, enthält in einer bisher nicht angewandten, äußerst übersichtlichen Form sämtliche bisher nachgeprüften Arzneimittel. Die zweite Auflage ist in ihrer Reichhaltigkeit, ihrem klargestuften Symptomenbild, sowie in der gediegenen buchtechnischen Ausstattung ein gewiß über Jahrzehnte gültiges Werk, an dem auch der allopathische Arzt sich in seiner Begriffswelt orientieren kann.

Homöotherapie von Dr. med. **Karl Stauffer**. Lexikon-Oktavformat, XX, 851 Seiten, **Ganzleinen M. 30.—, broschiert M. 26.—.**

In noch kräftigerer Weise versucht die Homöotherapie, 1924 erschienen, die Brücken zum allopathischen Lager zu schlagen, ohne daß in der Therapie selbst der klare homöopathische Standpunkt verlassen würde. Es ist die bedeutendste Neuerscheinung der letzten Jahrzehnte über homöopathische Krankheitsbehandlung.

Sam. Hahnemanns Ordnung d. Heilkunde

Das „Organon der Heilkunst“ zuerst 1810 erschienen, nach der neuesten Auflage und unter Benützung von Vorlesungen weiland Prof. J. T. Kents für das Studium der Homöopathie erläutert von **E. Schlegel**, Arzt in Tübingen. Oktav, 147 Seiten, **Ganzleinen M. 5.—, broschiert M. 4.—.**

Es ist ein Werk, das zum tiefsten Nachdenken über Krankheit und Heilung anregt und besonders den Interessenten, die von der Schulmedizin aus ihr Studium beginnen, wird es überaus dienlich sein, den Übergang zum Verständnis der Homöopathie in diesen kurzen Kommentaren zu finden.



Johannes Sonntag

Verlagsbuchhandlung * Regensburg

Auslieferung: **F. Volckmar, Leipzig**

Medizinisches Taschenwörterbuch

von Dr. med. **H. Balzli**. Klein-Oktav, 307 Seiten auf Dünndruckpapier, **Ganzleinen flexibel M. 6.50.**

Dieses Wörterbuch, das ca. 10000 medizinische Ausdrücke erklärt, ist für Laien bestimmt. Das steigende Interesse weitester Kreise an gesundheitlicher Aufklärung und damit an belehrenden, wissenschaftlichen und medizinischen Abhandlungen läßt die Herausgabe unseres Buches als ein Bedürfnis erscheinen.

Bar einzeln mit 40%, **in Kommission** mit Ausnahme von „Stauffer, Homöotherapie“ 1 Exemplar broschiert mit 30%. — **Vorzugsbedingungen:** 2 Exemplare bis 1. Oktober bar mit 45% direkt ab Regensburg mit halbem Porto.

Ⓜ Interessenten unserer Werke: Die Ärzte aller Richtungen, Studierende der Medizin, Laienanhänger der Homöopathie Ⓜ